

## **Datenschutzerklärung**

In folgender Erklärung wird gemäß Art. 13 DSGVO darüber informiert, zu welchem Zweck die Stadtverwaltung Filderstadt Ihre Daten erhebt, verarbeitet, speichert oder weitergibt. Der vorliegenden Information kann zudem auch entnommen werden, welche Rechte im Hinblick auf den Datenschutz zustehen.

### **1. Verantwortlichkeit**

Verantwortlich im Sinne Art 4 Nr. 7 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und anderer nationaler Datenschutzgesetze der Mitgliedsstaaten sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist die:

Stadtverwaltung Filderstadt  
Herr Oberbürgermeister Traub  
Aicher Str. 9  
70794 Filderstadt  
Telefon: 0711 7003-0  
Telefax: 0711 7003-377  
stadt@filderstadt.de  
<https://www.filderstadt.de>

Datenschutzbeauftragter und Ansprechpartner der Stadt Filderstadt ist:

Komm.ONE  
Krailenshaldenstraße 44  
70469 Stuttgart  
E-Mail: [datenschutzbeauftragte@komm.one](mailto:datenschutzbeauftragte@komm.one)  
Telefon: 0711/8108-14444

### **2. Zweck der Datenverarbeitung**

Zweck der Verarbeitung ist die Erfüllung der vom Gemeinderat beschlossenen Richtlinie für einen Zuschuss im Rahmen der haus- und fachärztlichen Versorgung in Filderstadt. In diesem Zusammenhang erfolgt die Datenverarbeitung im Sinne des Art. 4 Nr. 2 DSGVO zur Prüfung einer möglichen Förderberechtigung der Antragstellenden.

Hierzu verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, insbesondere

- Vor- und Nachname sowie ggf. Titel Antragsteller\*in
- Adressdaten (privat und ggf. geschäftlich)
- sonstige Kontaktdaten (E-Mailadressen/Telefon- und Handynummern/Faxnummern)
- berufliche Ausbildung/Qualifikation
- Angaben zu geplanten, beruflichen Vorhaben
- weitere im Rahmen Ihrer Antragstellung angegebene Daten und Informationen

Die Erhebung und Verarbeitung der Daten ist Voraussetzung für die Bearbeitung des Antrages auf Zuschuss, das zur Verfügung stellen erfolgt jedoch freiwillig. Werden die notwendigen Informationen nicht bereitgestellt, kann eine Bearbeitung und Entscheidung nicht erfolgen.

Im Einzelfall abgefragte-Daten können von den oben genannten Daten abweichen. Wir handeln jedoch grundsätzlich nach dem Prinzip der Datensparsamkeit.

Es finden keine automatisierten Entscheidungsprozesse nach Art. 22 DSGVO oder andere Profiling-Maßnahmen nach Art 4 Nr. 4 DSGVO statt.

### **3. Empfänger\*innen**

Empfänger\*innen und Verwender\*innen der Daten sind innerhalb der Stadtverwaltung Filderstadt beschäftigte Personen. Die Übermittlung erfolgt zum Zwecke der Prüfung und Bewilligung der Anträge, zur Abrechnung und Auszahlung des Zuschusses, zur Prüfung der Rechnungen und Belege sowie in anonymisierter Form zu Evaluationszwecken. Nach § 5 der Hauptsatzung der Stadt Filderstadt werden zum Beschluss der Auszahlung des Zuschusses erforderliche Daten mittels nichtöffentlicher Vorlage an Mitglieder des Gemeinderats weitergegeben (s. Richtlinie für einen Zuschuss im Rahmen der haus- und fachärztlichen Versorgung in Filderstadt § 4 Abs. 2).

### **4. Speicherung / Archivierung**

Die personenbezogenen Daten werden nur so lange aufbewahrt, wie dies für die Durchführung des Zuschusses erforderlich ist. Darüberhinausgehende Speicherfristen ergeben sich insbesondere aus gemeindehaushaltsrechtlichen Rechtsvorschriften und/oder Gesetzen.

### **5. Ihre Rechte**

Es besteht das Recht, über die eigene betreffenden, personenbezogenen Daten Auskunft zu erhalten (Art. 15 DSGVO i. V. m. § 83 SGB X). Auch kann die Berichtigung unrichtiger Daten verlangt werden (Art. 16 DSGVO i. V. m. § 84 SGB X).

Darüber hinaus steht unter bestimmten Voraussetzungen das Recht auf Löschung von Daten (Art. 17 DSGVO i. V. m. § 84 SGB X), das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung (Art. 18 DSGVO i. V. m. § 84 SGB X), das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO), sowie ein Beschwerderecht bei dem Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Baden-Württemberg (Art. 77 DSGVO) zu. Die Kontaktdaten entnehmen Sie bitte der Webseite des Landesbeauftragten oder nutzen das dortige Kontaktformular.

Die Verarbeitung der Daten erfolgt auf Basis von gesetzlichen Regelungen. Nur in Ausnahmefällen wird das Einverständnis benötigt. Soweit die Datenverarbeitung auf einer Einwilligung beruht, haben Sie das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen (Art. 21 DSGVO i. V. m. § 84 SGB X). Ein entsprechender Widerruf muss an die o.g. Personen bzw. Einrichtungen gerichtet werden.

Im Falle der Geltendmachung der oben genannten Rechte werden die Daten verarbeitet, soweit dies erforderlich ist. Möchten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, wenden Sie sich bitte an oben genannten Datenschutzbeauftragten.